



High Q Packaging

Edelmann Group

Presseinformation

Edelmann mit leichtem Umsatzrückgang in 2009

Minus von 3,7 Prozent auf 180 Mio. Euro / Weiter konsequenter Ausbau der nationalen und internationalen Standorte geplant / Konstante Ausbildungsquote von 5 Prozent in Deutschland / Internationale Auszeichnung für nachhaltige Verpackungslösung.

Heidenheim, 22. März 2010. Die Edelmann Gruppe, einer der führenden Faltschachtelhersteller in Europa, hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von 180 Mio. Euro erzielt. Dies entspricht einem Rückgang von 3,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (187 Mio. Euro). Der Umsatzplan wurde damit knapp verfehlt. „Das Krisenjahr 2009 ist auch an Edelmann nicht spurlos vorbei gegangen, auch wenn der Umsatzrückgang relativ moderat ausgefallen ist“, so Dierk Schröder, Sprecher der Edelmann Geschäftsführung. Wegen dem anhaltend unsicheren wirtschaftlichen Branchenumfeld plant die Edelmann Gruppe auch für das laufende Geschäftsjahr mit einem rückläufigen Umsatz von zirka 175 Mio. Euro.

Der Bereich Pharma erzielte 2009 wie bereits im Vorjahr rund 60 Prozent des Umsatzes. Den Rest Prozent des Umsatzes erwirtschaftete der Bereich Premium, zu dem Faltschachteln für Kosmetik, Haarcolorationen, Süßwaren und Zigaretten zählen. Das neue Geschäft mit Packungsbeilagen erzielte einen Umsatzzuwachs und entwickelte sich positiv.

Über 40 Prozent des Umsatzes setzte die Gruppe 2009 in Frankreich, den Beneluxländern, Polen, Großbritannien, Mexiko und China um.

Trotz eines schwierigen Marktumfeldes zeigten sich die inländischen Pharma- und Premiummärkte vergleichsweise stabil. International sah dies zum Teil anders aus: in Frankreich musste Edelman erhebliche Umsatzrückgänge hinnehmen. Die Kapazitäten wurden am Standort Pontoise bei Paris im Januar um 15 Prozent gesenkt und an die niedrigeren Marktvolumina angepasst.

Keine betriebsbedingten Kündigungen und Kurzarbeit in 2009

Die Zahl der Mitarbeiter in der Edelman Gruppe liegt aktuell bei 1.532. Am Stammsitz in Heidenheim und am Standort Weilheim entwickelte sich die Zahl der Beschäftigten in 2009 leicht rückläufig auf 754. Kurzarbeit und betriebsbedingte Kündigungen konnten jedoch vermieden werden. Die Ausbildungsquote in Deutschland bleibt mit rund fünf Prozent konstant. 40 Auszubildende sind momentan in Heidenheim, Weilheim und Bitterfeld beschäftigt.

Standorte in Deutschland gestärkt

Das Heidenheimer Unternehmen verfügt derzeit über insgesamt zehn Werke in Deutschland, Frankreich, Polen, Mexiko und China. Im vergangenen Geschäftsjahr wurde die H. Koopmann KG in Leverkusen erworben und unter dem neuen Namen Wepack Druck und Papierverarbeitung GmbH das bestehende Geschäft mit Packungsbeilagen fortgeführt. Damit hat die Edelman Gruppe ihr Leistungsspektrum sowohl im Pharma- als auch im Premium-Markt sinnvoll erweitert. An den Standorten in Polen und China stellt Edelman bereits Packungsbeilagen für die Pharmabranche her.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr investierte Edelman zudem knapp 10 Mio. Euro in neue Maschinen und technische Anlagen. Ein Schwerpunkt war dabei der Umzug und Ausbau der Tochtergesellschaft Artur Theis GmbH & Co. KG in Wuppertal. Neue, erweiterte Produktionsflächen wurden geschaffen sowie in die

Modernisierung der maschinellen Ausstattung investiert, die für den notwendigen Ausbau zum Sicherheitsbereich für das Aufbringen von Sicherheitsmerkmalen auf Pharmaverpackungen erforderlich ist.

Am Stammsitz in Heidenheim wurde in eine neue Druckmaschine, sowie in eine neue Technologie zur Oberflächenveredelung, dem so genannten holografischen Image Transfer, investiert. Diese innovative Oberflächenveredelung, die unter dem Namen CEholo vermarktet wird, bietet Edelman als erstes Unternehmen in Deutschland an und unterstreicht damit seine Innovationsführerschaft. In 2010 wird Edelman in ähnlichem Umfang wie im Vorjahr investieren, u.a. in eine neue Stanzmaschinengeneration für Bitterfeld.

Ausbau der internationalen Präsenz

Edelman hatte 2009 die Mehrheit der Anteile an dem mexikanischen Faltschachtel-Hersteller Graphopak GDG, S.A. de C.V. erworben. Das Unternehmen mit Sitz in Mexiko-City hat sich auf die Herstellung hochwertiger Verpackungen spezialisiert und produziert mit 187 Mitarbeitern jährlich zirka 200 Mio. Faltschachteln für die amerikanischen Märkte.

Bei der Tochtergesellschaft Edelman Poland Sp.z.o.o. plant Edelman in 2010 einen Ausbau der Kapazitäten. „Edelman Kunden sind seit Jahren in Polen erfolgreich tätig und erwarten eine produktionsnahe Belieferung“, betont Schröder. Die polnische Tochtergesellschaft wird in diesem Jahr neue, erweiterte Produktionsräumlichkeiten in Warschau beziehen und eine neue Druckmaschine in Betrieb nehmen.

Neben der neuen maschinellen Ausstattung der Tochtergesellschaften in Warschau und Mexiko-City wird Edelman auch am Standort Beijing eine weitere Stanzmaschine in Betrieb nehmen.

Nachhaltige Verpackungskonzepte sind gefragt

Durch die Verwendung des Rohstoffmaterials Karton folgt die Herstellung von Faltschachteln zwar per se dem Prinzip der Nachhaltigkeit. Durch die FSC- bzw. PEFC-Zertifizierung des Heidenheimer Werks und neuerdings des Werks in Pontoise, bietet Edelman seinen Kunden die Faltschachtelherstellung aus Kartonmaterial an, das ausschließlich aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammt.

„Der Wunsch nach klimaschonenden Konzepten ist groß. Für viele Unternehmen steht nicht mehr allein die Schonung von Ressourcen im Vordergrund. Die gesamte Verpackungsherstellung soll klimaneutral erfolgen – also eine ausgeglichene CO₂-Bilanz aufweisen“, erklärt Klaus D. Breitbach, Geschäftsführer Vertrieb der Edelman Gruppe. Edelman Kunden können dies seit 2009 durch ein neues Logo auf der Verpackung dokumentieren. Denn als erster Faltschachtelhersteller bieten die Heidenheimer den Aufdruck „Verpackung CO₂ kompensiert“ oder „Packaging CO₂ compensated“ an. Dieses hat Edelman als Partner der Klimainitiative des Bundesverbands Druck und Medien e.V. (bvdm) und First Climate speziell für die Verpackungsbranche mit dem Verband entwickelt. Ergebnis dieser Zusammenarbeit ist v.a. das Softwareprogramm zur kunden-/ auftragsindividuellen Ermittlung der CO₂-Emissionen mit einem Klimarechner. Mit der genauen Kenntnis dieser Emissionen können Edelman Kunden nun gezielt und nachhaltig entsprechende Klimaprojekte finanzieren, um ihre entstandenen CO₂-Emissionen zu kompensieren.

Auszeichnung für nachhaltige Verpackung

Dass die Edelman Gruppe mit ihrem umfassenden Nachhaltigkeitsansatz auf dem richtigen Weg ist, zeigte 2009 bereits der Gewinn des Pro Carton / ECMA Awards in der Kategorie

„Nachhaltigkeit“ für die Verpackungslösung „Synergy B6“ für dentalmedizinische Produkte der Coltène/Whaledent AG. Der wertvolle Beitrag zur Nachhaltigkeit konnte durch das Ersetzen einer Vielzahl von Kunststofftiefziehteilen durch Karton erreicht werden: Durch die Herstellung aus 100 Prozent Karton ist die Faltschachtel nachhaltiger, leichter zu recyceln und hat erhebliche Vorteile gegenüber ihrem Vorgänger aus Kunststoff, begründete die Jury ihre Entscheidung. Die Verpackung von Coltène sei daher ein schönes Beispiel dafür, wie eine Verpackung durch eine nachhaltigere Alternative ersetzt werden kann.

Fotos:



BU: Dierk Schröder (li), Sprecher der Geschäftsführung von Edelmann und Geschäftsführer Klaus D. Breitbach.



BU: Faltschachtel u.a. für Kosmetik, Pharmazie oder Haarcoloration bilden das Kerngeschäft der Edelman Gruppe



BU: Der neue Standort der Edelman Tochtergesellschaft Artur Theis GmbH & Co. KG in Wuppertal. Neue, erweiterte Produktionsflächen wurden geschaffen sowie in die Modernisierung der maschinellen Ausstattung investiert.



BU: Mit der Übernahme der H. Koopmann KG in Leverkusen und der Weiterführung des Geschäfts mit Packungsbeilagen unter dem neuen Namen Wepack Druck und Papierverarbeitung GmbH hat die Edelman Gruppe ihr Leistungsspektrum sowohl im Pharma- als auch im Premium-Markt sinnvoll erweitert.

Packaging  compensated

Verpackung  kompensiert

BU: Dokumentation für eine ausgeglichene CO₂-Bilanz: Als erster Faltschachtelhersteller bietet Edelman den Aufdruck „Verpackung CO₂ kompensiert“ oder „Packaging CO₂ compensated“.



BU: Edelmann hat den renommierten ECMA/Pro Carton Award 2009 für die nachhaltige Verpackungslösung „Synergy D6“ von Coltène gewonnen.

*Carl Edelman GmbH
Unternehmenskommunikation
Steinheimer Straße 45
89518 Heidenheim
Telefon 0 73 21 – 34 0-407, Telefax 0 73 21 - 34 03 59
Email: pressestelle@edelmann.de, www.edelmann.de*